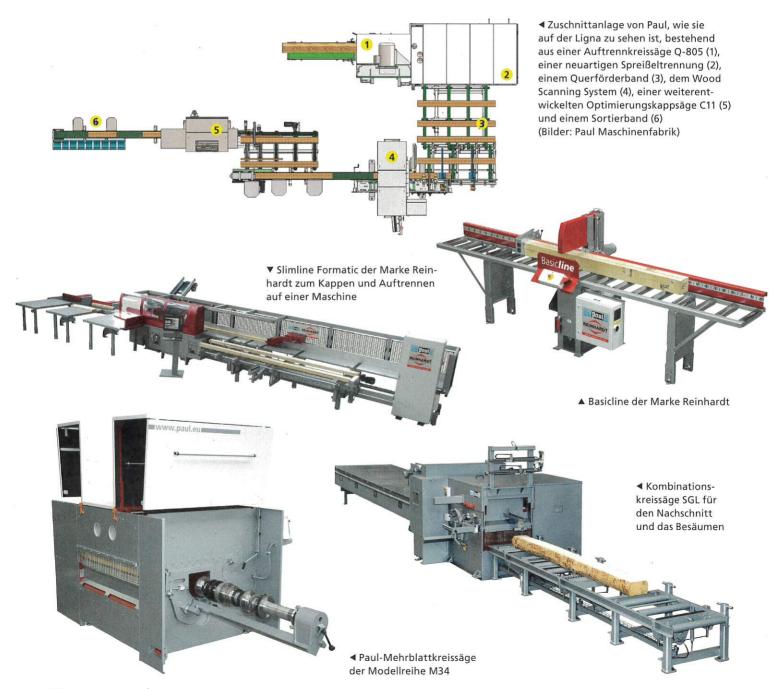
## Von der unbesäumten Rohware zum optimierten Endprodukt

Paul demonstriert auf der Ligna 2019 einen Teil der Kernkompetenzen (Auftrennen, Kappen, Scannen und Mechanisieren) in einer voll funktionsfähigen Zuschnittanlage. Verbaut sind darin altbewährte wie auch neu entwickelte Produkte, die den Zuschnitt von der unbesäumten Rohware zum optimierten Endprodukt ermöglichen.

Die Zuschnittanlage, die Paul in Hannover zeigt, besteht aus einer Auftrennkreissäge der Modellreihe Q, dem überarbeiteten Wood Scanning System und einer weiterentwickelten Optimierungskappsäge der Modellreihe C11. Mit der Auftrennkreissäge Q-805 hat der Hersteller ein System entwickelt, das die Vorteile des Walzenvorschubs (robust, wirtschaftlich und wartungsarm) mit der präzisen Werkstückführung des Kettenvorschubs vereint. Damit lassen sich sägefrische wie auch getrocknete Mas-



sivhölzer mit einer hohen Schnittqualität auftrennen. Neben dem Vorschubsystem besticht die Maschine durch eine weiterentwickelte Maxirip-beziehungsweise Optirip-Steuerung und eine bedienerfreundliche Software zur Maximierung der Holzausbeute. Die Auftrennkreissäge erhält für einen zuverlässigen und effektiven Materialfluss in der Zuschnittanlage eine neuartige, intelligente Spreißeltrennung mit Brettvereinzelung. Die Werkstücke samt Spreißel werden

durch eine Blas- und Saugeinrichtung vorgereinigt, die Spreißel getrennt separiert und die geschnittenen Lamellen dem Scanner zugeführt.

Hohe Wertschöpfung Das

Paul Wood Scanning System ermittelt mit Farbkameras, Linienlasern, Punktlasern und einer ausgeklügelten Software nahezu alle geometrischen Abweichungen und Holzmerkmale und berechnet daraus das bestmögliche Optimierungsergebnis. Dies ermöglicht eine Maximierung der Wertschöpfung bei größtmöglicher Leistung. Das Scannergehäuse

wurde ergonomischer gestaltet und der Zugang zu den wich-

tigsten Komponenten damit

noch benutzer- und service-

freundlicher.

Um die Leistungsfähigkeit der Modellreihe C11 zu steigern, beinhaltet sie einen Vorschubantrieb mit einem wassergekühlten, hochdynamischen Servomotor. In Kombination mit einem wartungsfreien Zahnriemen und einer komplett überarbeiteten Sägewippe entstand ein sehr dynamisches Kappsystem. Das Modell C11 steht seit Jahren für hohe Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Wartungs- und Bedienerfreundlichkeit. Die anschließende Sortierung kann je nach Kundenwunsch mit weiteren Mechanisierungssystemen, Stapelautomaten oder Robotern zur vollautomatisierten Linie ergänzt werden.

Automatisiert Zuschneiden Neben der Zuschnittanlage hat Paul weitere Maschinen der Marken Paul und Reinhardt im Gepäck. Aus dem Hause Reinhardt ist eine Basicline sowie eine Slimline Formatic zu sehen. Diese speziell für die Verpackungsindustrie entwickelte Schieberkappsäge mit zusätzlicher Besäumsäge eignet sich hervorragend zum automatisierten Zuschneiden von geschlossenen Decks oder Paletten auf einer Maschine. Außerdem ist auf dem Messestand von Homag eine Slimline bei der Fensterherstellung zu besichtigen. Eine Kombinationskreissäge der Modellreihe SGL für den Nachschnitt und zum Besäumen im Sägewerk und eine Mehrblattkreissäge der Modellreihe M34 zur Plattenbearbeitung von Paul komplettieren das Ausstellungsportfolio. www.paul.eu

LIGNA 27-B20

